

Modell Bahn Verwaltung

Tutorial



# Abfragen

Min. Programm Version 0.65, März 2015 Tutorial Version 27.04.2015

© rfnet Software

# Oo rf*net* Software

Vorwoi	Vorwort3					
1	Abfragen	.4				
1.1	Einführung	.4				
1.2	Abfrage erstellen	.5				
1.2.1	Quellen und Felder	.5				
1.2.2	Filterbedingungen	.6				
1.2.3	Sortierung	.7				
1.2.4	Detail	.8				
1.3	Abfrage speichern	.9				
1.4	Abfrage Ergebnis	.9				
2	Vergleichsoperatoren	L1				
3	Beispiele für Filter	L2				
3.1	Nur markierte/nicht markierte Fahrzeuge	12				
3.2	Mehrfache Filter	12				
3.3	Datum Filter	13				

### Vorwort

In diesem Tutorial wird das Erstellen einer Abfrage für MobaVer beschrieben.

Voraussetzung ist ein installiertes MobaVer in mind. Version 0.65.

Für die in diesem Tutorial gemachten Ausführungen wird keine Haftung übernommen.

# Oo rf*net* Software

# 1 Abfragen

### 1.1 Einführung

Abfragen dienen dazu, aus ALLEN Daten nur bestimmte bzw. gwünschte zur Ansicht zu bringen. Zur Ansicht stehen dabei verschiedene Fenster zur Verfügung:

- Direkt aus der Lise mit Abfragen die Ergebnisse anzeigen
- Quick Fahrzeuge mit einer in den Optionen voreingestellten Abfrage

Ausserdem dienen Abfragen als "Sourcen" für:

- Druck Listen (Bericht Designer)
- Export
- Export Wizard

Um eine Abfrage zu erstellen, muss man sich zuerst Gedanken darüber machen, welche Daten denn schlussendlich benötigt werden. Entsprechend dieser Überlegungen gilt es dann die richtige Datenquelle für Abfragen zu wählen. Es stehen einige Datenquellen zur Verfügung, welche unterschiedeliche Datenverbindungen definieren.

Source	Daten
Artikel	Alle Felder der Fahrzeuge und Zubehör, Hilfstabellen nur ID
Bilder	Alle Felder aus Bilder, Hilfstabellen in Klartext
Bilder_Fahrzeuge	Alle Bilder mit Hilfstabellen in Klartext, Verbunden zu Fahrzeugen mit allen Hilfstabellen in Klartext
Ersatzteil	Alle Ersatzteile mit Hilfstabellen für Hersteller und Lieferant in Klartext (Adressen)
Ersatzteil_Fahrzeug	Alle Ersatzteile mit Hilfstabellen in Klartext, Verbunden zu Fahrzeugen mit allen Hilfstabellen in Klartext
Ersatzteil_Lagerfluss	Alle Ersatzteile mit Hilfstabellen in Klartext, Verbunden zu Lagerfluss Daten
Ersatzteil_Lagerfluss_Service	Alle Ersatzteile mit Hilfstabellen in Klartext, Verbunden zu Lagerfluss, Service und Fahrzeugen in Klartext
Fahrzeug	Alle Fahrzeugdaten mit Hilfstabellen in Klartext
Fahrzeug_Set_Einzelwert	Alle Fahrzeugdaten mit Hilfstabellen in Klartext, Verbunden zu Set mit Hilfstabelle in Klartext und Einzel- Werten
Service	Alle Service Daten und die wichtigesten Fahrzeugdaten
Service_Fahrzeug	Alle Service Daten, Verbunden zu allen Fahrzeugdaten
Superung	Alle Daten zu Superungen, Hersteller und Liefrant in Klartext
Superung_Fahrzeug	Alle Superungen, Verbunden zu allen Fahrzeugdaten mit Hilfstabelln in Klartext
Superung_Zubeheor	Alle Superungen, Verbunden zu allen Zubehördaten mit Hilfstabelln in Klartext
Zubehoer	Alle Zubehördaten mit Hilfstabellen in Klartext

Vorhandene Datenquellen:

Zug	Spezielle Source mit den Zugdaten und wenigen
	Fahrzeugdaten

Zur Erklärung:

Die Hilfstabellen sind intern über Key Felder mit den "Haupttabellen" wie Fahrzeug, Zubeör, usw. verbunden. Diese Keyfelder sind nur Zahlen. Wenn oben steht in Klartext, so ist damit gemeint, dass nicht das Keyfeld angezeigt wird sondern jedens mit den echten Daten. Als Beispiel eben nicht nur "22" sondern "Lokomotiven" usw.

Zahlenfelder können in Abfragen nicht summiert werden, in Berichten aber über Fusszeilen schon.

### 1.2 Abfrage erstellen

Beginnen wir damit, was wir machen wollen. Es soll eine Liste entstehen, in der nur die Fahrzeuge der Kategorie "X" angezeigt werden, welche eine Inventar Nummer haben. In der Liste selber sind die Felder Inv Nr, Fahrzeug, Bezeichnung, Kategorie und Gattung, Kaufdatum sowie Preis anzuzeigen. Sortiert soll die Liste nach Inventar Nummern sein. Ausserdem wollen wir vielleicht die Abfrage in einem Bericht verwenden und dort auch das Fahrezug Bild anzeigen. Für die Anzeige von Bildern genügt ein Feld mit der Bild ID, es muss also keine Hilfstabelle mit Klartext zu Bildern gewählt sein. FahrzeugeID wählen wir ebenfalls mit aus, warum sehen wir später noch.

Um es kurz zu machen: die Datenquelle "Fahrzeuge" bietet diese Felder alle an

Um eine Abfrage zu erstellen, im Hauptmenü oder im Ribbonmenü unter Extras "Abfragen" wählen. Es wird das Fenster mit den bereits angelegten Abfragen angezeigt. Hier wird nicht weiter auf dieses Fenster eingegangen, im MobaVer Handbuch sind weitere Informationen zu finden.

Register	Erklärung
Quellen und Felder	Auswahl der Datenquelle (siehe Erklärung weiter oben) und anschliessend Auswahl der benötigten Datenfelder
Filterbedingungen	Definieren der Filter zum einschränken der schlussendlich angezeigten Felder
Sortierung	Nach welchen Feldern soll die Abfrage sortiert sein
Detail	Eine Beschreibung der Abfrage sowie Auswahl der Berichte, in welchen diese Abfrage verwendet werden kann

Mit klick auf den Button in zum erstellen einer neuen Abfrage wird der Abfrage Designer geöffnet. Es gibt 4 Register:

### 1.2.1 Quellen und Felder

Als erstes wählen wir die Datenquelle "Fahrzeuge", so wie oben beschrieben. Es werden im Listenfeld darunter ALLE in dieser Datenquelle vorhandenen Felder alphabetisch aufgelistet. Wenn die von uns benötigten Felder vorhanden sind, haben wir die richtige Datenquelle, andernfals eine neue wählen. Wird eine Datenquelle geändert nachdem bereits Felder übernommen wurden (in das rechte Listenfeld), so muss überprüft werden, ob diese Felder in der neuen Datenquelle auch zur Verfügung stehen.

Felder werden ausgewählt und können mit den Button nach rechts (oder wieder zurück nach links) geschoben werden. Im rechten Listenfeld kann die Reihenfolge der Felder mit den Button hoch/runter verschoben werden.

Es müssen nur die Felder ausgewählt werden, die angezeigt oder gedruckt werden sollen. Felder für Filter oder Sortierung können, müssen aber nicht ausgewählt werden.

Das sieht so aus:



Quellen und Felder

Alias sind für Speziallfälle und werden normalerweise nicht benötigt. Wir lassen das hier weg.

### 1.2.2 Filterbedingungen

Im Register Filter wird nun definiert, nach welchen Daten gefiltert wird. Dazu stehen neben Vergleichsoperatoren auch Verknüpfungen und sogar Klammerebenen zur Verfügung. Das ganze ist "einfach" bis "komplex", je nachdem was gewünscht ist. Entsprechend unserem Wunsch müssen wir folgendes machen:

- Kategorie "X" (muss also ausgewählt werden können)
- InvNr NICHT NULL (muss also was drin stehen)

Da Bedingung 1 UND Bedingung 2 erfüllt werden müssen, sind diese über UND (-> "AND") zu verbinden.

In der ersten Zeile wählen wir als Feld "Kategorie" und als Vergleich "gleich". Nun könnten wir in der Spalte Wert beispielsweise "Lokomotive" schreiben, dann würde die Abfrage aber nur Lokomotiven bringen. Wir hingegen möchten, dass Kategorie "X" angezeigt wird, wir also beim ausführen der Abfrage wählen können, welche Kategorie nun gezeigt werden soll. Dazu kann im Feld Wert auch ein Fragen Dialog erstellt werden.

Als erstes klicken wir auf den Button <u>k</u>, dies füllt uns die korrekte Schreibweise in das Feld Wert. Dort steht nun:

#Frage stellen Default[Liste]#

Es sind dies 3 Bereiche mit folgender Aufgabe.

Bereich	Aufgabe
Frage stellen	Der Text hier wird im Auswahl Dialog angezeigt, wenn die
	Abfrage ausgeführt wird
Default	Hier kann ein Wert definiert werden, der als Vorgabe im
	Auswahl Dialog bereits eingetragen ist. Der Wert sollte
	natürlich auch in diesem Fed vorkommen. Da wir Kategorien
	fragen wollen, ein Wert der in Kategorie auch vorkommt.
[Liste]	Wird dieser Optionale Teil angegeben, so werden ALLE im
	Feld (Kategorie) vorkommenden Werte als Auswahlliste zur
	Verfügung gestellt. Der Teil [Liste] kann auch entfernt
	werden.

Wir schreiben als ganzes:

#Wähle die Kategorie aus Lokomotiven [Liste]#

Als letztes wählen wir in der Spalte AND/OR noch AND, da wir ja eine zweite Bedingung UND Verknüpfen wollen.

In der zweiten Zeile wählen wir als erstes das Feld "InventarNr" aus und als Vergleich wählen wir IS NULL (hat also KEINEN Inhalt). Weil wir aber alle MIT InventarNr brauchen, setzen wir noch in der Spalte NOT genau dies. Bedeutet nun als ganzes: InventarNr NOT IS NULL (ist nicht NULL -> ist nicht leer -> hat also einen Inhalt)

Das sieht so aus:

£			Abfrage De	signer		×		
Abfrage De	esigner		Abfrage Name:		Ersteller:	Freigeben:		
Quellen u. Felder Eilterbe Setzen Sie die Bedingun Abfrage angezeigt haber	dingungen <u>S</u> ortieru ngsfelder, Vergleich n möchten	ng Detail	l Suchwerte ein, die Sie in	der		Abfrage laden Abfrage speichern		
	Feldtyp: Text	mögliche Werte beliebige Zeichen	nögliche Werte: selebige Zeichen					
Klammer     NOT       K     V       K     V	Feldname Kategorie v InventarNr v	Vergleich gleich v IS NULL v	Wert / #Frage stellen;Defa #Wähle die Kategorie aus [L	ult[Liste]# _okomotiven[Liste]#	Klammer         AND/OR           <-          v         AND v           <-          v         v           <-          v         v	Ergebnisse anzeigen		

Filterbedingung

### 1.2.3 Sortierung

Als letztes wollten wir die Liste noch sortieren nach InventarNr. Wir klicken als dieses Feld nach rechts.

Standardmässig wird die Sortierung aufsteigend gemacht ("nichts" sichtbar). Wird bei einem Feld eine absteigende Sortierung benötigt, so kann dieses Feld im rechten Listenfeld doppelgeklickt werden. Es wird dann der Eintrag "DESC" hinter den Feldname geschrieben.

# Oo rfnet

Ð	Abfrage Designer		×
Abfrage Designer	Abfrage Name: Test	Ersteller: R2FUR Freige Ånder	eben: 🗹 rbar 🗌
Quellen u. Felder Eilterbedingungen Sortierung Detail		Abfrage	e laden
Wählen Sie die Felder aus, nachdenen Ihre Datensätze sortie	rt werden sollen.	Abfrage s	peichern
Vorhandene Felder Fid_13 ^ Fid_14 Fid_15 FreieFeld_D Gattung Gattung Gattung ID	Felder, nach denen sortiert werden soll InventarNr Kaufdatum DESC	t     Ergebnisse	e anzelgen

Im Beispiel wird nach InventarNr aufsteigend sortiert, als zweites dann noch nach Kaufdatum absteigend (=DESC).

### 1.2.4 Detail

Im Register Detail schreiben wir im Feld Beschreibung noch, was diese Abfrage "macht". Dieser Text wird dann im Fenster Abfrage (Liste) unten eingeblendet wenn auf die Abfrage geklickt wird.

Wir schreiben:

Inv Nr, Fahrzeug, Bezeichnung, Kategorie und Gattung, Kaufdatum sowie Preis. Auswahl der Kategorie, InvNr darf NICHT leer sein.

Wenn wir die Abfrage testen (Button "Ergebnisse anzeigen"), dann kommt als erstes das definierte Auswahlfenster für die Kategorie:

Wert wählen							
Wert wählen							
Die gewählte Abfrage wurde so designt, dass diese beim Aufrufen einen Filter Wert abfragen soll. Wählen Sie einen entsprechenden Wert aus der Liste oder geben Sie einen Wert ein.							
Wähle die Kategorie aus							
	Abbrechen						
Auswahl: Lokomotiven 🗸	<u>o</u> k						

Wert wählen

Nach Auswahl der gewünschten Kategorie und OK wird dann das Abfrage Ergebnis angezeigt.

					Abfrage Ergebr	iis zeigen				>	<
b	irage E	<mark>Ergebni</mark> s ze	negie							Anzahl: 5	
	Abfrage Name	Abfrage für Tutoria	d.							Gezeigte Markieren	I
Fah	ze -	[Fahrzeug] -	(Bezeichnun: -	[InventarNr] -	[Kategorie] -	[Gattung] -	[Kaufdatum] -	[Kaufpreis] ·	[BilderIC -	Gezeigte Demark.	1
-	368 44070-0 370 44070-0	)1 )2		W-0001 W-0002	Güterwagen Güterwagen	Kesselwagen Kesselwagen	23.10.2010 23.10.2010		249 249	Alle Marker löschen	1
	369 44070-0	3	Postcontainer	W-0003	Güterwagen	Kesselwagen Containenwagen	23.10.2010	Er 92 50	249	Abfrage laden	1
	367 AAE Do	ppetragw. + Postcont.	Postcontainer	W-0005	Güterwagen	Containerwagen	23.10.2010	Fr. 90.00	199	Abfrage bearbeiten	1
											1
										Abfrage Aktualisier.	
										Export	ı.
											1
										QK	1
											-

#### 1.3 Abfrage speichern

Als letztes kann/soll eine Abfrag auch gespeichert werden. Ist die Abfrage neu erstellt worden, so kann nur der Button "Sichern als" gewählt werden. Es kann dann ein entsprechender Name angegeben werden, unter dem diese Abfrage gespeichert wird. Soll in einer Mehrbenutzer Umgebung (beispielsweise Verein) die Abfrage auch von anderen Benutzer verwendet werden dürfen, oder sogar vn anderen angepasst/geändert werden, so sind die entsprechenden Checkboxen oben rechts zu aktivieren.

Zu Beachten ist folgendes:

Abfagen können nur gespechert werden, wenn diese vor dem Speichern einmal mit "Ergebnis anzeigen" ausgeführt werden. So ist sichergestellt, dass die Abfrage technisch funktioniert und wir sehen auch gleich, ob das Ergebnis dem gewünschten entspricht.

#### **1.4** Abfrage Ergebnis

Einige Funktionen im Fenster Abfrage Ergebnis sind auf den ersten Blick nicht sichtbar. So lassen sich Werte in der Spalte FahrzeugID, BilderID, ZubehoerID (und einige weitere ...ID Felder) doppelklicken und öffnen dann den entsprechenden Datensatz im entsprechenden Detailfenster. Deshalb weiter oben auch die Bemerkung, dass FahrzeugID Feld ebenfalls in die Auswahl zu übernehmen.

Weiter kann in einem Feld mit der Maus ein Rechtsklick gemacht werden, es erscheint dann ein Kontextmenü mit zusätzlichen Funktionen.

Az↓	Aufsteigend sortieren
Z A↓	<u>A</u> bsteigend sortieren
‡⊡	<u>Z</u> eilenhöhe
**	Spalten <u>b</u> reite
	Spalten ein <u>f</u> rieren
	Spaltenfixierung aufheben
	Spalten <u>e</u> inblenden

Kontextmenü

Die Funktionen …sortieren erklären sich von selbst, damit kann das Abfrage Ergebnis nach dieser Spalte sortiert werden. Dies wirkt sich nur auf die Anzeige aus und nicht auf die Abfrage selber. Die gleiche Funktion kann auch über das kleine Dreieck im Spaltenkopf erreicht werden.

Zeilenhöhe und Breite sind ebenfalls selbsterklärend. Auch hier kann die gleiche Funktion direkt mit der Maus erreicht werden wenn mit dem Mauszeiger über die Spalten- oder Zeilengrenze gefahren wird, ändert sich der Cursor. Es ist das gleiche Verhalten wie bei Excel.

Mit Spalten einfrieren wird erreicht, dass bei grossen Abfrage Ergebnissen beim scrollen links/rechts diese Spalte ganz links fixiert bleibt. Spaltenfixierung aufheben dürfte klar sein. Wenn eine Spalte auf Breite 0 gemacht wird, so ist sie unsichtbar. Mit Spalten einblenden können solche Spalten wieder sichtbar gemacht werden. Oder direkt mit dieser Funktion bestimmte Spalten ein-/ausgeblendet werden.

Spalten einblenden ? ×	
Spalte:	I
☑ [FahrzeugelD]	I
✓ [Fahrzeug]	I
🗹 [Bezeichnung]	I
✓ [InventarNr]	I
✓ [Kategorie]	I
✓ [Gattung]	I
✓ [Kaufdatum]	I
✓ [Kaufpreis]	I
✓ [BilderID]	I
🗆 f9	I
🗌 f10	I
☐ f11 ¥	1
Schließen	

Spalten ein-/ausblenden

## 2 Vergleichsoperatoren

In Abfragen sind im Register Filter Vergleich-Operatoren notwendig. Diese werden benötigt um Filter zu definieren. Im Folgenden sind diese Operatoren beschrieben.

Operator	Beschreibung
gleich	Inhalt des Feldname und Wert sind gleich/ungleich. Ist bei
ungleich	Textfeldern nicht immer einfach zu erkennen
grösser als	Bei Zahlenfeldern ist das klar, Textfelder können aber nicht so
kleiner als	einfach als grösser oder kleiner erkannt werden
	Bei Datum Felder verwendbar
	Beachte: grösser als 12 (oder irgendwas) ist 12 selber NICHT
	enthalten. Dazu wird der nächste Operator benötigt
grösser oder gleich	Bei Zahlenfeldern ist das klar, Textfelder können aber nicht so
kleiner oder gleich	einfach als grösser oder kleiner erkannt werden
	Bei Datum Felder verwendbar
	Beachte: grösser oder gleich 12 (oder irgendwas) ist 12 selber
	enthalten.
zwischen	Filtert alle Werte zwischen 2 Bereichen, sollte nur bei Zahlen
	oder Datumfelder verwendet werden. Die beiden Bereiche sind
	durch das ¦ Zeichen zu trennen.
	100 <sup>1</sup> 200 = alle Werte zwischen 100 und 200 (inklusive 100 und
	200)
beginnt mit	Sollte nur für Textfelder verwendet werden. Prüft ob ein Feld mit
	bestimmten Zeichen beginnt, die restlichen sind egal.
	Re = Feld beginnt mit Re, die weiteren Zeichen NACH Re sind
	egal (also in etwa "Re*")
enthält	Sollte nur für Textfelder verwendet werden. Prüft ob ein Feld
	bestimmte Zeichen enthält, wo ist egal
IS NULL	Prüft ob ein Feld absolut leer ist, also nichts enthält. Bei
	Textfeldern kann aber auch ein "Leer-String" vorhanden sein.
	(NULL ist ein Begriff aus der Datenbanktechnik)
Leer-String	Bei Textfeldern kann auch ein "Leer-String" enthalten sein. Es ist
	dann nichts im Feld sichtbar, aber es ist nicht NULL.
	(NULL ist ein Begriff aus der Datenbanktechnik)

NOT wäre eigentlich auch ein Vergleichsoperator. Wir verwenden diesen aber als "Umkehr"-Funktion.

Beispiel:

"Kaufjahr ZWISCHEN 2010¦2012" liefert alle Daten mit Kaufjahr 2010, 2011 und 2012 "NOT Kaufjahr ZWISCHEN 2010¦2012" würde genau diese Jahre NICHT liefern, also alle anderen.

# **3** Beispiele für Filter

In den Beispielen sind Screenshots zu bestimmten Aufgabenstellungen abgebildet. Anhand dieser Screenshot können eigene Anforderungen umgesetzt werden. Wenn von Fahrzeugen gesprochen wird, so gilt das gleiche immer auch für Zubehör und weitere Datenquellen, sofern die Felder vorhanden sind. Normalerweise kann das Beispiel auch sinngemäss für andere Felder verwendet werden.

#### 3.1 Nur markierte/nicht markierte Fahrzeuge

Aufgabe: markierte Fahrzeuge (bzw. nicht markierte)

Es muss eine Datenquelle verwendent werden, die das Feld "Marker" enthält, zBsp. "Fahrzeuge". Bei markierten Fahrzeugen ist das Feld Marker=-1.

#### Zeigt alle markierten Fahrzeuge:

	Klammer NOT Feldname				Vergleich Wert / #Frage stellen;Default[Liste]#				K	Klammer	AND/OR		
17	¥		۷	Marker	۷	gleich 🗸	/	-1	<-		~	~	
W	¥		~		۷	~	1		<-	!	~	~	

Alternativ wäre auch möglich: "NOT Marker gleich 0" oder "Marker ungleich 0"

#### Zeigt alle NICHT markierten Fahrzeuge:

	Klammer	Klammer NOT Feldname				Vergleich Wert / #Frage stellen;Default[Liste]#					Klammer	AND/OR	
17	×		~	Marker	~	gleich	¥	0	<-	ł	~	¥	
W	×		~		¥		¥		<-	ł	~	×	

Alternativ wäre auch möglich: "NOT Marker gleich -1" oder "Marker ungleich -1"

Fragt beim öffnen der Abfrage, ob markierte oder nicht markierte Angezeigt werden sollen:

k	Klammer NOT			Feldname	Vergleich		Wert / #Frage stellen¦Default[Liste]#		Klammer	AND/OR	
Ж		~	~	Marker	~	gleich	۷	#Markierte oder nicht markierte¦-1[Liste]#	<-	×	¥
ж		<b>~</b>	~		~		¥		<-	~	¥

Beim ausführen der Abfrage wird ein Fenster angezeigt, welches fragt, als Vorgabe bereits -1 drin hat und alle vorkommenden Werte (hier nur 0 und -1) zur Auswahl anbietet (mit [Liste]).

#### 3.2 Mehrfache Filter

Aufgabe: Alle Lokomotiven der SBB oder der DB Wir benötigen in der Datenquelle die Felder "Kategorie" und "Gesellschaft", diese sind beispielsweise in Fahrzeug oder Zubehoer enthalten.

Der Filter könnte so formuliert werden:

"Kategorie=Lokomotive" UND ("Gesellschaft=SBB" ODER "Gesellschaft=DB")

	Klar	nmer	NOT		Feldname		Vergleich		Wert / #Frage stellen¦Default[Liste]#		Klamm	er	AND/	OR
×		~		۷	Kategorie	*	gleich	۷	Lokomotiven	<-		۷	AND	¥
×	(	~		۷	Gesellschaft	~	gleich	۷	SBB	<-		۷	OR	~
×		~		۷	Gesellschaft	~	gleich	¥	DB	<-	)	۷		~
×		~		۷		¥		۷		<-		¥		~

So könnte die Kategorie beim ausführen der Abfrage gewählt werden.

	K	lammer	NOT		Feldname		Vergleich		Wert / #Frage stellen¦Default[Liste]#	K	lammer	AND/0	OR
Þ	ĸ	~		۷	Kategorie	~	gleich	¥	#Welche Kategorie¦[Liste]#	<-	~	AND	~
Þ	ĸ	( ~		۷	Gesellschaft	~	gleich	~	SBB	<-	~	OR	~
Þ	<b>K</b> [	*		۷	Gesellschaft	~	gleich	~	DB	<-   )	~		~
Ņ	ĸ	*		۷		~		~		<-	~		~

Es ist kein Default definiert, es werden alle vorkommenden Werte in Kategiere zur Auswahl aufgelistet (mit [Liste])

#### 3.3 Datum Filter

Aufgabe: Gekauft zwischen 1.1.2014 UND 31.12.2014 Aufgabe: Gekauft im Jahr 2012 Aufgabe: alle ohne Kaufdatum Wir benötigen in der Datenquelle das Kaufdatum oder das Kaufjahr

Kaufdatum "grösser oder gleich" bzw. "kleiner oder gleich"

[		(lammer	NOT	50	Feldname		Vergleich	Wert / #Frage stellen!Default[] iste]#		Klammer		OR
	×	<b>v</b>		~	Kaufdatum	~	grösser oder ( 🗸	1.1.2014	<-	×	AND	¥
	ĸ	¥		~	Kaufdatum	~	kleiner oder gl 🗸	31.12.2014	<-	×		¥
	ĸ	×		~		~	~		<-	×		~

#### Kaufdatum zwischen 1.1.2014 und 31.12.2014

	Klammer	NO.	Г	Feldname		Vergleich		Wert / #Frage stellen¦Default[Liste]#		Klammer	AND/OR
×	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		~	Kaufdatum	~	zwischen	~	1.1.2014¦31.12.2014	<-	×	~
×	~		~		~		~		<-	×	~

#### Kaufjahr gleich 2012

K	lammer	NOT		Feldname		Vergleich		Wert / #Frage stellen¦Default[Liste]#	K	(lammer	AND/OR	
×	~		~	KaufJahr	~	gleich	~	2012	<-	~	~	
ĸ	~		~		~		~		<-	~	¥	

#### Kaufdatum ist leer

	Klar	mmer	NOT		Feldname		Vergleich		Wert / #Frage stellen¦Default[Liste]#	KI	ammer	AND/OR
17	۱	~		~	Kaufdatum	~	IS NULL	~		<-	~	¥
17	۲	~		~		~		~		<-	~	¥
-												